



Medienmitteilung

Datum: 5. November 2015
Sperrfrist:

Zukunftstag am 12. November 2015: Mädchen und Jungs entdecken unbekannte und untypische Berufsfelder

Wenn Mädchen sich auf Stromkreise konzentrieren und Jungs in Pflegeheimen Blutdruck messen, dann ist wieder nationaler Zukunftstag. Am 12. November 2015 bieten Obwaldner Betriebe Spezialprogramme für rund 70 Mädchen und Jungs an, um unbekannte und untypische Berufe zu entdecken.

„Was möchte ich werden, wenn ich einmal gross bin?“ Diese Frage steht am nationalen Zukunftstag vom 12. November 2015 im Zentrum. An diesem Tag öffnen zahlreiche Betriebe im Kanton Obwalden ihre Türen. Schülerinnen und Schüler der 5. bis 7. Klasse haben die Gelegenheit, ihre Bezugsperson zu begleiten oder an Spezialprojekten teilzunehmen.

Die Spezialprogramme bieten Mädchen und Jungs die Möglichkeit, Berufe zu entdecken die sie noch nicht kennen oder die als vermeintliche „Frauenberufe“ oder „Männerberufe“ gelten. Dies ermöglicht den Kindern einen Einblick ins Erwachsenenleben und soll gleichzeitig die Gleichstellung von Frau und Mann bei der Berufswahl und in der Arbeitswelt fördern.

Mädchen können einen Tag als künftige Elektroninstallateurin, Informatikerin, Schreinerin, Zimmerin oder Gipserin erleben. Dieses Jahr wird erstmals auf zwei Bauernbetrieben ein „Tag als Landwirtin“ angeboten. Die Mädchen werden u. a. auch von einer Landwirtin in den Beruf eingeführt. Dieses Angebot stiess auf grossen Anklang, die sechs Plätze bei den beiden Landwirtschaftsbetrieben waren in kürzester Zeit ausgebucht.

Die Jungs werden einen Tag als künftige Lehrperson, Betreuer im Alters- oder Pflegeheim oder Betreuer in der Kindertagesstätte schnuppern. Auch diese Angebote waren innert kurzer Zeit ausgebucht, allen voran das „Abenteuer Schule geben“ an der Pädagogischen Hochschule Luzern. Es scheint, dass sich vermehrt auch Jungen in vermeintliche „Frauenberufe“ vorwagen.

Übersicht der Spezialprojekte 2015 in Obwalden:

Spezialprojekte für Mädchen	Spezialprojekte für Jungs
Ein Tag als ...	Ein Tag als ...
Elektroinstallateurin Elektro Furrer AG, Sachseln	Profibetreuer Alters- und Pflegeheim Residenz Am Schärme, Sarnen Felsenheim LebensArt im Alter, Sachseln
Einblick in die Elektrotechnik maxon motor AG, Sachseln	Profibetreuer Kindertagesstätte Chinderhuis Obwalden, Sachseln/Sarnen
Informatikerin ILZ InformatikLeistungsZentrum Obwalden und Nidwalden	Profipfleger ZIGG Bildungszentrum, Alpnach
Gipserin Halter & Colledani AG, Sarnen	Lehrer Pädagogische Hochschule Luzern
Schreinerin/Zimmerin TG Gasser AG, Giswil jrs design, Kerns Walter Spichtig AG, Sachseln	
Landwirtin Familie Müller-Zumbühl, Kägiswil Hof Hansueli Spichtig, Kerns	

Weitere Informationen zum Projekt: www.nationalerzukunftstag.ch